



EINE STATUE DES SENENMUT



Im Raum „Kunst und Zeit“ findest Du diese Statue eines Mannes namens Senenmut. Er war Architekt des Pharaos Hatschepsut und Erzieher der Prinzessin Neferure.

Material: Granit

Gefunden in der südlichen Stadt Armant

Datierung: ca. 1470 v. Chr.

1. Eine besondere Statuenart

Die ägyptische Kunst hatte ganz spezielle Statuenarten; die ältesten sind sitzende Statuen und die sogenannten Stand-Schreit-Statuen. Ab und zu wurden auch neue Statuentypen entwickelt. Diese hier, die einen knienden Mann zeigt, der ein Kultinstrument namens Sistrum hält, wurde von Senenmut selbst erdacht! Die Ägyptologen nennen diese Statuenart Sistrophor, von Sistrum + „phoros“, ein griechisches Wort für „tragen.“ Also heißt es: Sistrum-Träger.

Später hielten kniende Statuen auch andere Gegenständen vor sich. Wie nennt man einen, der:

- Eine Stele (eine beschriftete Steinplatte) vor sich trägt?

- Einen Naos (Götterschrein) vor sich trägt? _____

Tipp: Du kannst an die Bezeichnungen der Gegenstände immer ein –phor für „-träger“ anhängen. Acht allerdings darauf, dass die Namen der Gegenstände auf ein –o enden. Dazu kann es nötig sein, den letzten Buchstaben wegzulassen oder durch ein –o zu ersetzen.

2. Anatomie eines Sistrums:

Das Gerät, das Senenmut vor sich trägt, nennt man Sistrum. Es ist ein Rasselinstrument, welches im Kult verwendet wurde und der Göttin Hathor heilig war. Damit drückte Senenmut seiner Verbundenheit mit Hathor aus. Links siehst Du ein Sistrum, wie es in der Realität aussah. Kannst Du die Teile auf Senenmuts Sistrum wiederfinden? Verbinde die Namen der Teile mit dem richtigen Teil auf dem Foto!



EINE STATUE DES SENENMUT



Voluten

Hohlkehle

Naos

Hathorkopf

Griff



3. Eine liebenswerte Göttin

Hathor war eine Göttin der Liebe und der Musik; daher war das Sistrum ihr heilig. Man dachte auch, es hört sich an, wie das Rauschen des Windes im Papyrusdickicht, als die Welt ganz neu entstanden war, daher war es beim Kult der Götter sehr wichtig. Schau Dir das Gesicht der Hathor genau an. Was fällt dabei auf?

- Sie hat die Ohren einer Kuh.
- Sie hat ein Muttermal.
- Sie trägt Brille.
- Sie streckt die Zunge raus.
- Sie ißt eine Banane.
- Sie ist ein Mann.

4. Ein hoher Beamte

Mode hat sich in den drei Jahrtausenden ägyptischer Geschichte natürlich geändert. Als hoher Beamter trägt Senenmut modische Kleidung. Seine Perücke mit den vielen Strähnen ist typisch für die Zeit um 1470 v. Chr. Was trägt er sonst als Kleidung?

- Eine Jeanshose.
- Einen Schurz.
- Ein Kleid.
- Eine Badehose.

Als Zeichen seines Amtes trägt er einen kurzen Bart. Meistens haben sich die Ägypter keinen Bart wachsen lassen. Nur hohe Beamte, Götter und der König trugen Kinnbärte, jeder in einem anderen Stil. Welcher ist welcher?



EINE STATUE DES SENENMUT

Tipp: Suche doch im Raum nach einer Götterstatue und vergleiche ihren Bart mit dem des Senenmut!



(lang, geflochten und gebogen)



Hoher Beamter



(kurz und gerade)



König



(lang und gerade)



Gott

Wenn Du die Statue von der Seite betrachtest, siehst Du, daß Senenmut mit Fettrollen abgebildet wurde. Warum? Es gibt zwei richtige Antworten.

- Er war in Wirklichkeit fett.
- Es sollte zeigen, wie wichtig und reich er war.
- Die Anhänger der Göttin Hathor waren alle fett.
- Es sollte ihn älter und weiser aussehen lassen.
- Das sind keine Fettröllchen, sondern Hula-hoops.

5. Königstreue

Senenmut war ein großer Vertrauter des Pharaos Hatschepsut. Hatschepsut war ungewöhnlich – eine Frau auf dem Thron! Nur wenige der Könige Ägyptens waren Frauen. Um dieser außerordentlichen Frau seiner Treue zu zeigen, ließ Senenmut ihren Namen auf seiner Statue anbringen, allerdings in einer speziellen Form. Statt der üblichen Schreibung ihres Thronnamens, Maat-ka-re („Die Seele der Gerechtigkeit ist Re“), findet man manchmal eine Schreibung mit einer Schlange mit Sonnenscheibe auf dem Kopf zwischen zwei erhobenen Armen. Die Schlange steht für die Göttin der Gerechtigkeit, Maat.



EINE STATUE DES SENENMUT



Re = der Sonnengott

Maat = Göttin der
Gerechtigkeit

Ka= Seele



Findest Du diese Schreibung an der Statue? Kreise sie auf dem Foto ein!

6. In Ungnade gefallen?

Allerdings erscheint Senenmuts Namen nicht auf der Statue. Er wurde ausgetilgt; vielleicht, weil er irgendwann in Ungnade fiel. Wir wissen, daß sie ihm gehörte, weil er genauso aussieht wie auf seinen vielen andere Statuen und Skizzen von ihm, die er im Tempel der Hatschepsut anbrachte.



Schaue dir das Profil der Statue an. Welche dieser Skizzen zeigt Senenmut?

